

Der Bürgermeister

40 - Bildung, Kultur und Sport Desiree Hahnenberg

An die Damen und Herren Mitglieder des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur des Rates der Stadt Meckenheim

desiree.hahnenberg@meckenheim.de

nachrichtlich an alle Ratsmitglieder

06.11.2014

53340 Meckenheim

Tel.: 02225-917-214

2. Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur des Rates der Stadt Meckenheim am 13.11.2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Nachgang zu meinem Schreiben vom 28.10.2014 möchte ich Ihnen anliegend folgende Beratungspunkte überreichen.

Α. Öffentlicher Teil

Förderschule Rheinbach

Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag

Desiree Hahnenberg

Anlage

TOP: Ö 6



Der Bürgermeister

Antrag gem. § 3 Abs. I GeschO

Vorl.Nr.: A/2014/02319

Datum: 04.11.2014

Gremium	Sitzung am	

Ausschuss für Schule, Sport 13.11.2014 öffentlich

und Kultur

Tagesordnung

Förderschule Rheinbach

Begründung

Auf Antrag der SPD-Fraktion vom 30.10.2014 ist das Thema gemäß § 3 Abs. I der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Meckenheim auf die Tagesordnung genommen worden.

Meckenheim, den 04.11.2014

Anlage:

Antrag der SPD-Fraktion zur Tagesordnung vom 30.10.2014

Ö 6

STADTRATSFRAKTION

Die Vorsitzende: Dr. Brigitte Kuchta

Accepteim itzenden

musses für Schule, Sport und Kultur

Herrn Rolf Engelhardt

über Herrn Bürgermeister Bert Spilles Rathaus

53340 Meckenheim

30.10.2014

Anträge zur Tagesordnung

Sehr geehrter Herr Engelhardt,

die SPD-Fraktion bittet den folgenden Punkt auf die Tagesordnung des öffentlichen Teils der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur zu setzen:

Förderschule Rheinbach

Begründung:

In der Nachbargemeinde Rheinbach befindet sich mit der Albert-Schweitzer-Schule eine Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen, die gemeinsam von den Gemeinden Meckenheim, Swisttal, Wachtberg und Rheinbach getragen wird.

Die Schule wird möglicherweise zum Schuljahr 2015/16 wegen einer zu geringen Schülerzahl schließen müssen.

Die Verwaltung wird gebeten unter diesem Tagungsordnungspunkt die möglichen Auswirkungen auf Meckenheimer Schüler/innen darzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Brigitte Kuchta